

DER KLEINE
JOHNSON
WEINFÜHRER *2020*

Hallwag

Die englische Originalausgabe ist unter dem Titel »Hugh Johnson's Pocket Wine Book 2020« beim Verlag Mitchell Beazley, einem Imprint von Octopus Publishing Group Ltd., Carmelite House, 50 Victoria Embankment, London EC 4Y 0DZ, erschienen.
www.octopusbooks.co.uk

© Octopus Publishing Group Limited 1977–2019

First edition published 1977

Revised editions published 1978, 1979, 1980, 1981, 1982, 1983, 1984, 1985, 1986, 1987, 1988, 1989, 1990, 1991, 1992, 1993, 1994, 1995, 1996, 1997, 1998, 1999, 2000, 2001, 2002, 2003, 2004, 2005, 2006, 2007, 2008, 2009, 2010, 2011, 2012, 2013, 2014, 2015, 2016, 2017, 2018, 2019

All rights reserved

41., neu überarbeitete, ergänzte und aktualisierte Ausgabe, 2019,
auf der Grundlage der 43. Originalausgabe, 2019

Übersetzung aus dem Englischen: Renate Haen, Britta Nord,
Martin Waller, Christine Weiland

Projektleitung: Simone Kohl

Herstellung: Markus Plötz

Redaktion: Werkstatt München · Buchproduktion

Satz: Anja Dengler, Werkstatt München

Umschlaggestaltung: independent Medien-Design, Horst Moser, München

Umschlagfoto: © gettyimages / Kyoshino

Printed and bound in China

Anzeigenmarketing: KV Kommunalverlag GmbH & Co, KG, Ottobrunn

Tel.: 089/92 80 96 25

www.kommunal-verlag.de

Copyright © 1978, 2019 GRÄFE UND UNZER VERLAG GmbH, München

Grillparzerstr. 12, 81675 München

HALLWAG ist ein Unternehmen des GRÄFE UND UNZER VERLAGS,

München, GANSKE VERLAGSGRUPPE

www.hallwag.de

Alle deutschen Rechte vorbehalten

ISBN 978-3-8338-7056-9

 **Hallwag**

GRÄFE
UND
UNZER

Ein Unternehmen der
GANSKE VERLAGSGRUPPE

Inhalt

Zum richtigen Gebrauch	4
Hugh Johnson: Zur Ausgabe 2020	5
Der Jahrgang 2018	8
2017 unter der Lupe	10
Alternativen gefällig?	11
Rebsorten	13
Wein und Speisen	27
Technische Weinsprache	39
Die richtige Temperatur	41
Übersichtstabelle der Weinjahrgänge	42
Frankreich	44
Die Châteaux von Bordeaux	133
Italien	164
Deutschland	206
Luxemburg	230
Spanien	232
Portugal	257
Schweiz	276
Österreich	283
England	293
Mittel- und Südosteuropa	296
Ungarn · Bulgarien · Slowenien · Kroatien · Bosnien-Herzegowina, Kosovo, Nordmazedonien, Serbien, Montenegro · Tschechische Republik · Slowakische Republik · Rumänien · Malta	
Griechenland	318
Östlicher Mittelmeerraum und Nordafrika	323
Zypern · Israel · Libanon · Türkei · Nordafrika	
Asien und die ehemalige Sowjetunion	329
China · Indien · Japan · Armenien · Georgien · Moldawien · Russland · Ukraine	
Vereinigte Staaten	332
Arizona · Colorado · Idaho · Kalifornien · Michigan · Missouri · New Mexico · New York · North Carolina · Ohio · Oregon · Pennsylvania · Texas · Virginia · Washington	
Kanada	370
Südamerika	374
Chile · Argentinien · Brasilien · Uruguay · Bolivien · Peru	
Australien	387
Neuseeland	406
Südafrika	423
Dank und Bildnachweis	440
Spezial: Wie Wein schmeckt	441

Deutschland

Die folgenden Abkürzungen werden im Text verwendet:

Bad	Baden
Fran	Franken
Hess-B	Hessische Bergstraße
M	Mosel (einschließlich Saar und Ruwer)
MM	Mittelmosel
MR	Mittelrhein
Na	Nahe
Pfz	Pfalz
Rhg	Rheingau
Rhh	Rheinhesen
Sa-Un	Saale-Unstrut
Würt	Württemberg



Die dunklen Flächen bezeichnen die Weinbaugebiete



Die Lese des Jahres 2018 hat ein Lächeln in wirklich jedes deutsche Winzergesicht gezaubert: so viel Wein und dazu noch von so guter Qualität! Das ist allein dem Klimawandel geschuldet. Es ist erst 25 Jahre her, dass die Weinbauern hart um den Reifegrad kämpfen mussten. Jedes Quäntchen Extrazucker in den Trauben galt als großes Glück. Heute hat sich das ins Gegenteil verkehrt. Die Reifung muss eher verlangsamt werden, um allzu schwere und plumpe Weine zu vermeiden. Vor zehn bis 15 Jahren begann die Lese Mitte/Ende September und dauerte mindestens sechs Wochen. 2018 ging es in vielen Bereichen bereits Ende August los, und schon nach zwei bis drei Wochen war alles vorbei.

Größtenteils sind es gute Nachrichten, nur die Säure in einigen unreifen Weinen könnte sich rächen. Aber reifer Riesling ist viel schöner als überreifer, und wer würde sich schon über ein weiteres großartiges Jahr beschweren? Für die Winzer bedeutet das, in Zukunft anders zu arbeiten und sich auf die veränderten Bedingungen einzustellen. Der Kabinett als leichtester und filigranster unter den deutschen Weinen ist zunehmend schwieriger zu erzeugen. Vielleicht wird er eines Tages der Teuerste von allen sein. Immerhin gilt er dann nicht mehr als unterbewertet.

Neuere Jahrgänge

Mosel

Weine von der Mosel (inkl. Saar und Ruwer) sind jung so ansprechend, dass ihr Entwicklungspotenzial selten auf die Probe gestellt wird. Aber gute Kabinettweine gewinnen deutlich bei 5 Jahren Flaschenlagerung oder länger, Spätlesen bei 5–20 Jahren und Auslesen sowie BA bei über 10–30 Jahren. »Rassig« lautet die Parole. Trockene Moselweine konnten schon mal ziemlich fies sein, der Klimawandel macht sie deutlich runder. Saar und Ruwer bringen schlankere Weine hervor als die Mosel, übertreffen jedoch den Rest der Welt an Eleganz und erregender, stahliger Rasse.

- 2018** Starke, zum Teil richtig große Weine, dabei gut ausbalanciert. Bessere Säurestruktur als 2003.
- 2017** Frostbedingt niedriger Ertrag und folglich sehr extraktreiche Weine. Brillanter Kabinett, Spätlesen mit stahliger Säure.
- 2016** Gut ausbalancierte, vorbildlich rassige Weine.
- 2015** Ein warmes Jahr, gehaltvolle trockene Weine und Spätlesen. Auslesen mit Lagerpotenzial.
- 2014** Schwieriges Jahr, eine sorgfältige Auswahl ist notwendig.
- 2013** Premiumgewächse bringen Frische und Eleganz mit, sind aber rar. Die Mittelmosel schnitt besser ab als Saar und Ruwer.
- 2012** Klassische zurückhaltende Weine, die sich als langlebig erweisen könnten.
- 2011** Ein brillanter Jahrgang, besonders an Saar und Ruwer. Sensationelle Trockenbeerenauslesen.
- 2010** Hauptmerkmal der Weine ist der hohe Säuregehalt; einige gute Spät- und Auslesen.
- 2009** Prachtvolle Spät- und Auslesen, schön ausgewogen. Einlagern.
- 2008** Kabinette und Spätlesen können fein und elegant sein. Perfekte Trinkreife.
- 2007** Runde, schöne Weine, die jetzt ihre Reife erreichen.

Weitere gute Jahrgänge: 2005, 2004, 2003, 2001, 1999, 1997, 1995, 1994, 1993, 1990, 1989, 1988, 1976, 1971, 1969, 1964, 1959, 1953, 1949, 1945, 1937, 1934, 1921.

Ahr/Rheingau/Rheinhessen/Nahe/Pfalz

Neben den Moselweinen sind die Rheingaugewächse die potenziell lang-
lebigsten aller deutschen Erzeugnisse. Sie entfalten sich über 15 Jahre hin-
weg und länger, jedoch können Spitzengewächse aus Rheinhessen, aus der
Pfalz oder von der Nahe ebenso lange halten. Moderne trockenere Weine wie
die Großen Gewächse sollten im Allgemeinen innerhalb von 2–5 Jahren ge-
trunken werden, die besten aber besitzen zweifellos Alterungspotenzial. Das
Gleiche gilt für Rotweine von der Ahr (und ihre Kameraden aus Baden und an-
deren süddeutschen Regionen): Dank ihrer Fruchtigkeit sind sie bereits in der
Jugend ansprechend, doch die besten unter ihnen entwickeln sich 10 Jahre
und länger. Aber wer wird ihnen diese Chance geben?

- 2018** Ein Rekordsommer, kraftvolle Weine. Den Winzern war das Aufsäuern erlaubt.
- 2017** Am besten aus den südlichen Regionen und Steillagen: eine seltene Kombination aus Frische und Extrakt. Roter Hang und Mittelhaardt sind herausragend.
- 2016** Sehr durchwachsen in Qualität und Quantität, schön ausgewogener Spätburgunder.
- 2015** Heißer, trockener Sommer. Rheingauweine ausgezeichnet, sowohl die trockensten als auch die edelsüßen.
- 2014** Kompliziert, mit sehr unterschiedlichen Ergebnissen. Jetzt größtenteils trinkreif.
- 2013** Große Unterschiede: Die besten Weine kommen aus dem südlichen Rheinhessen, Franken und dem Ahrtal.
- 2012** Unterdurchschnittliche Mengen, aber sehr gute, auf jeder Qualitätsstufe klassische Weine.
- 2011** Fruchttige Weine mit ausgewogener Säure.
- 2010** Uneinheitliche Qualität, teilweise sehr guter Spätburgunder; die trockensten Weißweine sollten jetzt getrunken werden.
- 2009** Exzellente Weine, v. a. die trockensten. Teilweise musste aufgesäuert werden.
- 2008** Außerordentlich rassige Rieslinge mit gutem Lagerpotenzial.
- 2007** Die trockensten Weine sind jetzt trinkreif.

Weitere gute Jahrgänge: 2005, 2003, 2002, 2001, 1999, 1998, 1997, 1996, 1993, 1990, 1983, 1976, 1971, 1969, 1964, 1959, 1953, 1949, 1945, 1937, 1934, 1921.

Adams Rhh ★★→★★★★ Simone Adams liefert die Erklärung, warum der SPÄTBURGUNDER aus INGELHEIM schon im 19. Jh. als einer der besten von ganz Deutschland galt.

Adelmann, Weingut Graf Würt ★★→★★★★ Der junge Felix Graf Adelmann hat auf der idyllischen Burg Schaubeck das Zepter in der Hand. Sehr gut sind der 2015er Clevner (FRÜHBURGUNDER) und der 2016er GRAUBURGUNDER.

Ahr ★★→★★★★ 09' 15' 16 18 – Flusstal südlich von Bonn, eine Art Canyon für SPÄTBURGUNDER. Schieferböden sorgen für Fruchtigkeit und Mineralität. Beste Produzenten: Adeneuer, Bertram, Deutzerhof, Heiner-Kreuzberg, Kreuzberg, MEYER-NÄKEL, Nelles, Riske, Schumacher, STODDEN und die Winzergenossenschaften Mayschoß-Altenahr und Dagernova.

Aldinger, Weingut Gerhard Würt ★★★→★★★★ Das Familienweingut besticht durch seine Vielseitigkeit. Weiße und Rote voller Tiefgang und Dichte, sensationell der SEKT Brut Nature (5 Jahre auf dem Hefelager; 09' 10 11' 12').

Alte Reben Analogie zu den französischen *vieilles vignes*. Wie in Frankreich ist kein Mindestalter festgelegt.

Jahrgangsangaben im Kapitel Deutschland

Die Jahrgangsangaben bei den Stichwörtern im Kapitel Deutschland erfolgen meist nach einem anderen Schema als sonst in diesem Buch üblich. Wird der Jahrgang eines bestimmten Weins bewertet oder auf Rotweingebiete Bezug genommen, entspricht die Angabe dem in diesem Buch ansonsten üblichen Schema (siehe »Zum richtigen Gebrauch« S. 4). Für Bereiche, Gemeinden und Erzeuger aber gibt es zwei verschiedene Kategorien:

Fettdruck (z.B. 16) – Klassischer, reifer Jahrgang mit einem hohen Anteil von Spät- und Auslesen bzw. bei Rotweinen mit schöner phenolischer Reife und einem guten Mostgewicht.

Normaldruck (z.B. 17) – Erfolgreicher, aber nicht außergewöhnlicher Jahrgang.

Deutsche Weißweine, insbesondere Riesling, kann man in der Regel jung trinken, um ihre intensive Fruchtigkeit zu genießen, aber auch 10–20 Jahre lagern, wodurch sie eine größere aromatische Finesse entwickeln.

Alter Satz Fran – Weine von alten Weinbergen, v. a. in FRANKEN, auf denen bunt durcheinander oft über 100 Jahre alte, unveredelte Reben verschiedener Sorten wachsen. Empfehlenswert: Weißweine von Otmar Zang, Scheuring, Scholtens oder Rotweine von Stritzinger.

Amtliche Prüfungsnummer (A.P.Nr.) Muss auf jedem Etikett eines Qualitätsweins abgedruckt sein. Besonders nützlich zur Unterscheidung von AUSLESEN aus verschiedenen Parzellen desselben Weinbergs.

Assmannshausen Rhg ★★→★★★★ 05' 09 10 13 15' 16 – Der einzige Ort im RHEINGAU mit jahrhundertealter Spätburgunder-Tradition. Weine von der GROSSEN LAGE Höllenberg (45 ha Schieferböden) haben enormes Reife-potenzial. Erzeuger: BISCHÖFLICHES WEINGUT RÜDESHEIM, CHAT SAUVAGE, Karl Schön, KESSELER, König, KRONE, KÜNSTLER und Schloss Reinhartshausen.

Auslese Weine von ausgelesenen, besonders reifen Trauben, oft durch Edel-fäule verfeinert und entsprechend gehaltvoll im Geschmack. Traditionell sollte eine Auslese aber eher elegant als superkonzentriert daherkommen. Wird sie trocken ausgebaut, kann das zulasten der Eleganz gehen.

Ayl M ★→★★★★ Alle Weinberge sind seit 1971 unter dem Namen der historisch besten Lage bekannt: Kupp (was viel über das deutsche Weingesetz aussagt). Erzeuger: BISCHÖFLICHE WEINGÜTER TRIER, Lauer, Vols.

Bacharach MR ★→★★★★ – Idyllisches kleines Städtchen, Zentrum der RIESLING-Erzeugung am MITTEL RheIN. Klassifizierte GROSSE LAGEN: Hahn, Posten, Wolfshöhle. Erzeuger: Bastian, JOST, KAUER, RATZENBERGER.

Baden Große Region im Südwesten und früheres Großherzogtum. Sie umfasst 15.000 ha, die sich über eine Länge von 230 km ziehen. Vor allem bekannt für die verschiedenen Burgundertrauben (BLAU- bzw. SPÄT-, GRAU- und WEISSBURGUNDER) mit Enklaven von RIESLING, der in der Regel trocken ausgebaut wird. Zwei Drittel des Leseguts gehen an Winzergenossenschaften.

Südamerika



Die folgenden Abkürzungen werden im Text verwendet:

Aco	Aconcagua
Cach	Cachapoal
Casa	Casablanca
Cata	Catamarca
Col	Colchagua
Cur	Curicó
Elq	Elqui
Ley	Leyda
Lim	Limarí
Mai	Maipo
Mau	Maule
Men	Mendoza
Neuq	Neuquén
Pat	Patagonien
Rap	Rapel
Río N	Río Negro
Sal	Salta
San A	San Antonio
San J	San Juan

Chile

Einst war es nur chilenischer Merlot (auch wenn es sich eigentlich um Carmenère handelte), dann immerhin Sauvignon blanc von der Küste oder Cabernet Sauvignon aus den Bergen, doch inzwischen bietet das Land mit 500-jähriger Weinbautradition sehr viel mehr. Alte Reben im Süden bringen charaktervollen País, Muscat, Cinsault, Carignan, Malbec und Sémillon hervor, während Neuanpflanzungen nach Chardonnay, Syrah, Pinot noir und Riesling schielen. Es gibt Weinberge in der Atacama-Wüste und im kühlen Nebel an der Küste, an patagonischen Seen mit Blick auf Vulkane und in schwindelnden 2000 m Höhe in den Anden. Säure ist wieder in (hurra!).

Neuere Jahrgänge

Nun, da sich die Anbauggebiete immer weiter nach Norden und Süden ausdehnen und der Klimawandel das Seine tut, machen sich die Unterschiede zwischen den einzelnen Jahrgängen deutlicher bemerkbar. Während die letzten beiden mit zu viel und zu wenig Regen etwas mehr Probleme bereiteten, markierte 2018 so etwas wie eine Rückkehr zur Normalität und ist somit einer der besten der letzten zehn Jahrgänge. Zu erwarten sind volle, körperreiche Weine mit Komplexität und Tiefe.

Aconcagua Die Region nördlich von Santiago reicht von den Anden bis zu den Hügeln an der Küste. Die Anden tun sich mit Rotwein hervor, die Küste mit CHARDONNAY, SYRAH und PINOT NOIR.

Almaviva Mai ★★★★★ Das französisch-chilenische Abenteuer der Familie Rothschild (Mouton) mit Concha y Toro erbringt seit 1996 reichhaltige, komplexe Bordeaux-Verschnitte in Puente Alto, MAIPO. Sammlerobjekte.

Altaïr Rap ★★★ Spitzenklasse von SAN PEDRO und einer der besten Rotweine in Cachapoal. Reichhaltiger, konzentrierter CABERNET-SAUVIGNON-Verschnitt. Zweitetikett: Sideral.

Antiyal Mai ★★★ Familienbetrieb des wichtigsten Biodynamie-Beraters in Chile, Álvaro Espinoza. Aufrichtige, umweltbewusst erzeugte, elegante Rotweine aus MAIPO.

Apaltagua ★★ Kellerei in Colchagua mit Weinbergen im ganzen Valle Central. Großes, oft preiswertes Angebot, u. a. der Marke Pacifico Sur.

Aquitania, Viña Mai ★★★ Angesehener Erzeuger und Pionier in MAIPO. Ausgezeichneter CABERNET SAUVIGNON Lazuli sowie eleganter CHARDONNAY, PINOT NOIR und SAUVIGNON BLANC.

Palomino, Hondarrabi Beltza, Mollar, Iona – um nur einige der alten Reben zu nennen, die in Bío-Bío entdeckt wurden.

Arboleda, Viña Aco ★★→★★★★ Kleine Schwester von ERRÁZURIZ. In ACONCAGUA, aber an der kühlen Küste gelegen. Frisch, lebendig, modern. Sehr guter SAUVIGNON BLANC, CHARDONNAY und PINOT NOIR.

Aristos Cach ★★★→★★★★ CABERNET SAUVIGNON und CHARDONNAY aus Spitzenterroirs. Boutique-Abenteuer im Verein mit Louis-Michel Liger-Belair aus Burgund.

Bío-Bío Eines der ältesten und südlichsten Weintäler Chiles wird jetzt wiederentdeckt. Schatz alter Reben (PAÍS, MUSCAT) und vielversprechende neue Reben (RIESLING, SAUVIGNON BLANC, PINOT NOIR).

Bouchon Mau ★★→★★★★ Historischer Familienbetrieb mit erfrischend neuer Vision. Spezialist für PAÍS und saftige Rotweine aus MAULE. Auch erstklassiger SÉMILLON.

- Caliboro Mau** ★★→★★★★ Kleines Ökoprojekt eines Grafen (Cinzano) in MAULE. Saftige rote Verschnitte (Erasmus) und süßer Torontel (aus der MUSCAT-Familie) von alten Reben.
- Caliterra Casa, Col, Cur, Ley** ★★→★★★★ Kellerei in Colchagua, im Besitz von ERRÁZURIZ. Sehr guter MALBEC; der Cenit ist der Spitzenverschnitt. Der DSTNTO ist lebhaft und saftig.
- Calyptra Cach** ★★★ Einer der besten Erzeuger in Cachapoal. Die große Höhe verleiht dem CABERNET SAUVIGNON Intensität und Duft. CHARDONNAY mit schöner Textur, fassgereifter SAUVIGNON BLANC.
- Carmen, Viña Casa, Col, Mai** ★★→★★★★ Die älteste Kellerei in Chile (1850); moderne Weine. Sehr guter CARMENÈRE und CABERNET SAUVIGNON (am besten ist der Gold Reserve). Sehr interessante DO-Reihe.
- Casablanca** In den 1980er-Jahren die erste kühle, mittlerweile die größte Küstenregion in Chile. Die Hügel bieten eine breite Vielfalt an Temperaturen und Böden. Sehr gut für CHARDONNAY, SAUVIGNON BLANC, PINOT NOIR und SYRAH.
- Casa Marín San A** ★★★ Wegweisender Familienbetrieb in SAN ANTONIO, nur 4 km von der Küste entfernt. Das kalte Klima bringt sehr guten RIESLING, SAUVIGNON BLANC und SYRAH sowie den besten Sauvignon gris in Chile hervor.
- Casas del Bosque Casa, Mai** ★★→★★★★ Seit Ende der 1990er-Jahre Spitzenweine aus CASABLANCA. Die für das Gebiet kühle Lage bringt u. a. bemerkenswerten SAUVIGNON BLANC, SYRAH und CHARDONNAY hervor.
- Casa Silva Col, Südchile** ★★→★★★★ Fünfte Generation, immer noch unter Leitung der Familie. Vielfältiges Sortiment, hauptsächlich aus Colchagua (Spitzen-CARMENÈRE), aber auch aus Lago Ranco und Patagonien (PINOT NOIR und SAUVIGNON BLANC).
- Clos des Fous Cach, Casa, Südchile** ★★→★★★★ Terroirjagdprojekt von Bodenspezialist Pedro Parra und Kellermeister François Massoc. Saftige rote Verschnitte, PINOT NOIR und CHARDONNAY.

Der tiefe Süden (Bío-Bío, Itata) nennt über 120 verschiedene alte Rebsorten sein Eigen, darunter über 20 unbekannte.

- Clos Ouvert Mau** ★★ Der führende Naturweinerzeuger in Chile ist der Franzose Louis-Antoine Luyt. Spezialist für PAIS von alten Reben sowie CARIGNAN und CINSAULT aus MAULE.
- Concha y Toro Valle Central** ★→★★★★ Wenige Erzeuger kommen so groß daher und wenige schaffen es, solche Mengen mit so einem Preis-Leistungs-Verhältnis zu produzieren. Weine aus allen wichtigen Anbaugebieten; man muss sich sehr anstrengen, um etwas zu finden, das Concha y Toro nicht im Angebot hat. Zu den Glanzlichtern zählen Terrunyo SAUVIGNON BLANC und CABERNET SAUVIGNON, die Reihe Maycas de Limarí, der SYRAH Gravas aus MAIPO sowie die erstklassigen Cabernet-Sauvignon-Weine Marques und Don Melchor. Casillero el Diablo heißt die Marke für Alltagsweine. Siehe auch ALMAVIVA und TRIVENTO (Argentinien).
- Cono Sur Casa, Col, Bío Bío** ★★→★★★★ Einer der preiswertesten PINOT NOIRS der Neuen Welt (Bicicleta) und der größte Pinot-Erzeuger. Außerdem empfehlenswert: RIESLING, SAUVIGNON BLANC und CABERNET SAUVIGNON (der Silencio ist sehr gut).
- Cousiño Macul Mai** ★★→★★★★ Traditioneller Familienbetrieb in MAIPO, 1810 gegründet. Beständig guter CABERNET SAUVIGNON, v. a. Lota.
- De Martino Cach, Casa, Elq, Mai, Mau, Itata** ★★→★★★★ Führend in frischen, schlankeren Weinen. Vielfältiges Sortiment aus ganz Chile, u. a. SYRAH von einem 2.000 m hoch gelegenen Weinberg in ELQUÍ sowie MALBEC und

CARIGNAN von alten Reben. Der Viejas Tinajas aus ITATA wird in Amphoren ausgebaut.

Elqui Markantes Anbaugebiet im Norden. Weine aus großen Höhen mit extremen Temperaturen und intensiver Sonneneinstrahlung. Sehr guter SYRAH, SAUVIGNON BLANC und PX. Auch groß in der Pisco-Produktion.

Emiliana Casa, Rap, Bfo Bío ★→★★★★ Beständig gut, ökologischer Weinbau. Álvaro Espinoza (siehe ANTIYAL) ist Berater. Komplexe Rote, erfrischende Weiße und guter Schaumwein. Die Reihen Adobe und Novas bieten Preiswertes, G und Coyam sind für besondere Gelegenheiten.

Bio gewinnt

Mit jedem Jahrgang rekrutiert die Bio-Bewegung in Chile neue Mitglieder. Von Natur aus gesunde Bedingungen für Trauben (trocken, sonnig, warm) machen den biodynamischen und ökologischen Anbau relativ einfach. Die besten Bio-Betriebe sind MATETIC, KOYLE, LAPOSTOLLE, VERAMONTE und EMILIANA.

Errázuriz Aco, Casa ★★→★★★★ Einer der besten Erzeuger in Chile; widmet sich dem ACONCAGUA-Tal von der Küste bis zu den Anden. Ausgezeichnet sind CHARDONNAY und PINOT NOIR Pizarras; der Don Maximiliano ist ein angesehener CABERNET-SAUVIGNON-Verschnitt; sehr guter SAUVIGNON BLANC aus Costa (siehe Kasten S. 378). Siehe auch Viña ARBOLEDA, CALITERRA, SEÑA, VIÑEDO CHADWICK.

Falernia, Viña Elq ★★→★★★★ Bemerkenswerter Erzeuger in ELQUI. Exzellenter SYRAH im Rhône-Stil, kräuterwürziger SAUVIGNON BLANC, ungewöhnlicher PX. Zu den Marken zählen Alta Tierra und Mayu.

Garcés Silva, Viña San A ★★→★★★★ Großer Anbauer in Leyda (SAUVIGNON BLANC, CHARDONNAY, PINOT NOIR und SYRAH) mit den eigenen Weinen Amayna (sinnlich, komplex) und Boya (frisch, fruchtig).

Haras de Pirque Mai ★★→★★★★ Sehr guter reichhaltiger, aromatischer CABERNET SAUVIGNON, Syrah und CABERNET FRANC sowie mineralischer SAUVIGNON BLANC.

Itata Alte Reben in neuem Gewand. Das historische Tal im Süden wird von einer neuen Generation von Kellermeistern aufgemischt. CINSAULT, PAÍS und MUSCAT der Spitzenklasse.

Koyle Col, Itata ★★→★★★★ Die neue Vision von Toti Undurraga, Weinmacher in der fünften Generation (seiner Familie gehörte UNDURRAGA), bringt lebhaftes, saftiges Bio-Weine aus Colchagua und ITATA hervor.

Lapostolle Cach, Casa, Col ★★→★★★★ Der wegweisende Biodynamie-Erzeuger in Apalta ist berühmt für seine reichhaltigen Rotweine (CARMENÈRE, SYRAH, CABERNET SAUVIGNON). Die Reihe Collection präsentiert die wilde Seite mit Einzellagen-Naturweinen.

Leyda, Viña Col, Mai, San A ★★→★★★★ Pionier in Leyda und SAN ANTONIO. Die Weine aus kühlen Küstenlagen sind geballte Kraft (CHARDONNAY, SAUVIGNON BLANC, Sauvignon gris, SYRAH, PINOT NOIR). Oft sehr preiswert.

Limarí Kühles Küstengebiet mit Kalksteinboden im Norden. Ausgezeichneter CHARDONNAY, SAUVIGNON BLANC, SYRAH und PINOT NOIR, doch die Dürrejahre sind oft fatal für die Weinberge und die Geldbeutel der Investoren.

Loma Larga Casa ★★ Vorliebe für Rotweine aus Steillagen. Erstklassiger MALBEC und CABERNET FRANC; vegetabiler SAUVIGNON BLANC.

Maipo Das gefragteste CABERNET-SAUVIGNON-Gebiet in Chile. Schwemmland-Kies-Böden und sonniges Gebirgsklima. Die Unterbereiche Pirque, Puente Alto und Alto Jahuel sind am besten.



DER KLEINE JOHNSON

Seit über 40 Jahren das erfolgreichste
Weinbuch der Welt mit weit über
12 Millionen verkauften Exemplaren.
Ein Muss für alle Weinliebhaber!

Bewertung von rund 15.000 Weinen
und Jahrgängen

Vollständig aktualisierte Neuauflage

Mit den neuesten
Entwicklungen der Weinwelt

Hugh Johnsons persönlichen
Lieblingsweine für 2020

NEU IN DIESER AUSGABE:
Ein ausführlicher Sonderteil zu
Geschmackstrends bei Wein.

ISBN 978-3-8338-7056-9

WG 458 Getränke



9 783833 870569

www.hallwag.de